

Manja Präkels
Friedrichstr. 4
10969 Berlin
Tel.: +49 30 440 385 30
email: praekels@gedankenmanufaktur.net

Künstlerischer Lebenslauf

1974 geboren in Zehdenick/Mark

1993-98 Lokaljournalistin bei der Märkischen Allgemeinen Zeitung.

1998-04 Studium der Philosophie, Soziologie und Osteuropäischen
Geschichte an der FU Berlin
Gründung der Band ‚Der Singende Tresen‘

2001-04 Initiatorin des ‚Erich Mühsam Festes‘, Berlin

2001-09 Puppenspielerin und Liedautorin für das Figurentheater
Vagabunt, Berlin

seit 2001 Bundesweite Konzerte mit ‚Der Singende Tresen‘ 2002
‚Der etwas andere Heimatabend‘ (Liedtheater) mit Markus Liske

2004 ‚Tresenlieder‘ (Gedichte) – (Edition AV, Frankfurt/Main)

2005 Alfred Döblin-Stipendium der Akademie der Künste

2006 ‚Land unter!‘ (Liedtheater) mit Markus Liske, Der Singende Tresen, Berlin

2007 ‚Clowns im Regen‘ (CD) - Raumer Records, Berlin

2008 Juli: Einladung zum Brecht-Festival Augsburg mit der
Liedtheater-Produktion ‚Kein Teil von Etwas‘

2009 Musik für Kindertheater
Gründung der Gedankenmanufaktur Wort & Ton
Bühnenskript: ‚Alles führt zu Nichts - eine Archäologie der
Gegenwart mit Fernando Pessoa‘

2010 Kurzgeschichten in Anthologien (‚Djewotschka will heim‘, ‚Im Trüben‘)
‚Kein Teil von Etwas‘ (CD) - Raumer Records, Berlin

2011 Mit-Herausgeberin der Anthologie ‚Kaltland‘ (Rotbuch Verlag)

2012 März: Einladung des International Writers' and Translators'
House in Ventspils/Lettland

- 2013 **‚Ernste Musik‘** (CD, Setalight Records)
 Bühnenprogramm: **‚Wo ist Zuhause, Vogelherz?‘** (Skript und Vertonungen)
 mit Texten von Mascha Kaléko, Christa Reinig, Helga M. Novak, Irmgard Keun,
 Joseph Roth u.a.
 Konzertreisen mit **‚Ernste Musik‘**
- 2014 Organisation des Erich-Mühsam-Festes in Berlin
 Mit-Herausgeberin von **‚Das seid ihr Hunde wert!‘** (Verbrecher Verlag)
‚Mühsam Blues‘ (CD, Setalight Records, Juli 2014)
- 2015 **‚Vorsicht Volk!‘** (Verbrecher Verlag, September) - Anthologie
 Mit-Herausgeberin und Textbeitrag **‚Die Eingeborenen‘**
 Bühnenprogramm **‚Die Eingeborenen – Eine Zombierevue‘**
- 2016 **‚Im Anwohnerpark‘** - Fortsetzungsroman in der taz (2015 – 2016)
- 2017 **‚Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß‘** (Verbrecher Verlag) -
 Roman, Kranichsteiner Jugendliteraturstipendium
- 2018 Deutscher Jugendliteraturpreis, Anna-Seghers-Preis, Lese-Tour seit 2018,
 Artikel und Essays für Spiegel, Freitag, WOZ, DLF Kultur u.a.
- 2019 **‚Sechs Tage im April‘**, Speak Low (Hörbuch, Komposition und Gesang)
- 2020 Arbeitsstipendium des Berliner Senats
- 2021 Schreibwerkstätten an Schulen (**‚Weltenschreiber‘**)
 Stadtschreiberin in Rheinsberg
‚Sladek‘ - neue Texte für das Theaterhaus Jena
‚Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß‘ (Frops Records) - Hörbuch
- 2022 **‚Welt im Widerhall oder ist das eine Plastiktüte‘** (Verbrecher) – Essays
‚Soll das ein Vogel sein?‘ – Dokumentarisches Schreiben am
 Mehringplatz/Kooperation mit dem HAU Berlin
‚Das literarische Rondell‘ – Kuratorin einer Lesebühne am Kreuzberger
 Mehringplatz (Gefördert durch die Stiftung Preußische Seehandlung)
- 2023 **‚alleswasderfallist‘** (Frops Records) - CD
 März – April: **‚Requiem für Lisa‘** – Take Heart Residenz am HAU Berlin
- 2024 Januar – März: Aufenthalt in der Casa Baldi/Rom, ab Mai Tätigkeit als
‚Überlandschreiberin‘ für die Universität Leipzig
- 2025 **‚Die Verräterin‘** (Verbrecher Verlag) - Roman